

ENDLICH - MNs wieder in der Presse

Beitrag von „Slobodan Tesla“ vom 14. November 2008, 13:31

Ich befürchte, hier haben sich einige die Seite von Ratharia gar nicht angeschaut. Wenn man sich mit seiner MN ausdrücklich an Deutschland anlehnt, dann kann man doch nicht solche Namen verwenden und behaupten, das sei Zufall. Heß, Ludendorff, Keitel waren nicht fiktiv, sondern verdammt real. Wer damit kokettiert und als Verteidigung dann auch noch eine Schlusstrich-unter-Ausschwitz-Debatte anfängt, der hat das falsche Parteibuch.